



## Allgemeine Geschäftsbedingungen der The Flight-Refund GmbH

(Stand: 29. März 2020)

Mit den nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der The Flight-Refund GmbH, Pascalstraße 6, 52076 Aachen (im Folgenden: 'Flight-Refund' oder 'Wir') werden die Grundsätze und Regeln unserer gemeinsamen Zusammenarbeit vereinbart.

Zwingende Verbraucherschutzrechtliche Bestimmungen gehen diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.

### 1. Vertragsgegenstand

Flight-Refund übernimmt für Sie entweder die erfolgsbasierte Durchsetzung Ihrer Ansprüche aus der Verordnung (EG) Nr. 261/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004, auch als EU-Fluggastrechteverordnung bekannt, oder aber wir kaufen Ihnen den Anspruch ab und machen ihn im eigenen Namen und auf eigenes Risiko geltend.

Wir sind Ihnen in folgenden Fallkonstellationen behilflich: (1.1) Anspruch auf Entschädigung nach der EU-Fluggastrechteverordnung oder (1.2) Anspruch auf Erstattung der Ticketkosten im Falle einer Annullierung durch die Fluggesellschaft und keiner Ersatzbeförderung oder (1.3) Ansprüche auf Erstattung der Steuern und Gebühren bzw. der personenbezogenen Zuschläge und ggf. des gesamten Flugpreises, wenn Sie einen Flug gebucht und diesen anschließend doch nicht angetreten haben bzw. wenn Sie die Buchung im Vorhinein storniert oder gekündigt haben.

#### 1.1 Entschädigungsanspruch nach der EU-Fluggastrechteverordnung

Bei diesem Anspruch handelt es sich um eine Entschädigung, die sich bei Flugunregelmäßigkeiten nach der Entfernung zwischen dem Start- und dem Zielflughafen richtet. Es ist kein Schadensersatzanspruch und auch kein Erstattungsanspruch. Es ist ein Entschädigungsanspruch für die erlittenen Unannehmlichkeiten, d.h. Sie können evtl. mehr bekommen, als Sie bezahlt haben.

Zur Durchsetzung dieses Anspruchs werden wir Ihnen eine oder beide der folgenden Optionen anbieten: (a) wir kaufen Ihnen den Anspruch ab und zahlen sofort den vereinbarten Kaufpreis aus (sog. „Sofortentschädigung“) oder aber (b) erfolgsbasierte Durchsetzung des Entschädigungsanspruchs gegen Provision, d.h. wir und Sie bekommen nur dann Geld, wenn die Airline tatsächlich gezahlt hat (sog. „Inkassoauftrag“).

(a) „Sofortentschädigung“ als Option Eins

Flight-Refund kauft Ihnen die Ausgleichsforderung aus der Verordnung (EG) Nr. 261/2004 ab. Sie übertragen die Forderung auf die Flight-Refund (sog. Abtretung). Zum Zeitpunkt des Verkaufs müssen Sie Inhaber der Forderung sein, d.h. sie darf nicht vorher an Dritte abgetreten worden sein. Die Flight-Refund trägt dann das alleinige Risiko dafür, ob ein außergewöhnlicher Umstand für die Flugunregelmäßigkeit verantwortlich war und die Forderung deshalb nicht gegen die Fluggesellschaft durchgesetzt werden kann. Sie können die Sofortentschädigung in jedem Fall behalten.

(b) Erfolgsbasierte Durchsetzung des Entschädigungsanspruchs gegen Provision („Inkassoauftrag“)  
als Option Zwei

Flight-Refund führt gegen die Fluggesellschaft sämtliche außergerichtlichen und gegebenenfalls gerichtlichen Beitreibungsmaßnahmen durch.

Zu diesem Zweck treten Sie uns die Forderung treuhänderisch ab. Wir bleiben verpflichtet, Ihnen im Erfolgsfall Geld auszuzahlen oder die Forderung an Sie zurück zu übertragen, wenn unsere Bemühungen zur außergerichtlichen Durchsetzung der Forderung nicht erfolgreich waren und wir eine Klageerhebung nach erneuter Prüfung für nicht erfolgversprechend halten.

Wenn wir bei entsprechenden Erfolgsaussichten den gerichtlichen Weg zur Durchsetzung der Forderung beschreiten möchten, beauftragen wir unsere Partneranwälte und werden diesen alle verfügbaren Daten und Informationen zur Verfügung stellen. Im Falle einer gerichtlichen Durchsetzung der Forderung stellen wir Sie sowohl von allen Gerichtskosten als auch von Rechtsanwaltskosten unserer Partneranwälte und etwaigen Zusatzkosten bei internationalen Gerichtsständen frei. Sollte der Rechtsweg nicht zum Erfolg führen, so werden wir auch die gerichtlich festgesetzten Kosten der gegnerischen Anwälte übernehmen. Im Gegenzug behält die Flight-Refund neben der Provision auch die etwaigen Verzugszinsen ein.

Die Kostenübernahme erstreckt sich nicht auf Vergleichsabschlüsse (vgl. Ziffer 4 (b)). Außerdem fallen die Kosten Ihnen anheim, wenn durch schuldhafte Verletzung von Ihren Mitwirkungspflichten und Obliegenheiten (vgl. Ziffer 6) unnötigerweise der Klageweg beschritten wird und wir gerichtlich zur Kostentragung verpflichtet werden. Dies gilt insbesondere bei Verschweigen von Zahlungseingang oder bei paralleler oder vorheriger Beauftragung sonstiger Dritter mit der Forderungsdurchsetzung.

## 1.2 Anspruch auf Erstattung der Ticketkosten im Falle einer Annullierung durch die Fluggesellschaft und keiner Ersatzbeförderung

Bei diesem Anspruch handelt es sich um eine vollständige Erstattung der Flugscheinkosten nach der EU-Fluggastrechteverordnung. Dies gilt für nicht zurückgelegte Reiseabschnitte sowie für bereits zurückgelegte Reiseabschnitte, wenn der Flug im Hinblick auf den ursprünglichen Reiseplan des Fluggastes zwecklos geworden ist (im Falle der Annullierung von Anschlussflügen muss der Fluggast dies der Airline mitteilen und ggf. Rückflug zum ursprünglichen Abflugort verlangen statt Beförderung zum Endziel). Voraussetzung ist die Annullierung durch die Airline und keine Ersatzbeförderung zum Endziel (der Rückflug zum ersten Abflugort zählt nicht als Ersatzbeförderung).

Es ist ein Erstattungsanspruch, d.h. Sie können nicht mehr bekommen als Sie bezahlt haben.

Zur Durchsetzung dieses Anspruchs werden wir Ihnen eine oder beide der folgenden Optionen anbieten: (a) Wir kaufen Ihnen den Anspruch ab und zahlen sofort den zwischen uns vereinbarten Kaufpreis aus (sog. „Sofortzahlung“) oder aber (b) Erfolgsbasierte Durchsetzung des Erstattungsanspruchs gegen Provision, d.h. wir und Sie bekommen nur dann Geld, wenn die Airline tatsächlich gezahlt hat (sog. „Inkassoauftrag“).

(a) „Sofortzahlung“ als Option Eins

Flight-Refund kauft Ihnen die Erstattungsforderung ab. Sie übertragen die Forderung auf die Flight-Refund (sog. Abtretung). Zum Zeitpunkt des Verkaufs müssen Sie Inhaber der Forderung sein, d.h. sie darf nicht Dritten zustehen und auch nicht vorher an Dritte abgetreten worden sein. Die Flight-Refund trägt dann das alleinige Risiko dafür, ob die Forderung gegen die Fluggesellschaft durchgesetzt werden kann. Sie können die Sofortentschädigung in jedem Fall behalten.

(b) Erfolgsbasierte Durchsetzung des Erstattungsanspruchs gegen Provision („Inkassoauftrag“)“ als Option Zwei

Flight-Refund führt gegen die Fluggesellschaft sämtliche außergerichtlichen und gegebenenfalls gerichtlichen Beitreibungsmaßnahmen durch. Zu diesem Zweck treten Sie uns die Forderung treuhänderisch ab.

Wir bleiben verpflichtet, Ihnen im Erfolgsfall Geld auszusahlen oder die Forderung an Sie zurück zu übertragen, wenn unsere Bemühungen zur außergerichtlichen Durchsetzung der Forderung nicht erfolgreich waren und wir eine Klageerhebung nach erneuter Prüfung für nicht erfolgversprechend halten.

Wenn wir bei entsprechenden Erfolgsaussichten den gerichtlichen Weg zur Durchsetzung der Forderung beschreiten möchten, beauftragen wir unsere Partneranwälte und werden diesen alle verfügbaren Daten und Informationen zur Verfügung stellen. Im Falle einer gerichtlichen Durchsetzung der Forderung stellen wir Sie sowohl von allen Gerichtskosten als auch von Rechtsanwaltskosten unserer Partneranwälte und etwaigen Zusatzkosten bei internationalen Gerichtsständen frei. Sollte der Rechtsweg nicht zum Erfolg führen, so werden wir auch die gerichtlich festgesetzten Kosten der gegnerischen Anwälte übernehmen. Im Gegenzug behält die Flight-Refund neben der Provision auch die etwaigen Verzugszinsen ein.

Die Kostenübernahme erstreckt sich nicht auf Vergleichsabschlüsse (vgl. Ziffer 4 (b)). Außerdem fallen die Kosten Ihnen anheim, wenn durch schuldhafte Verletzung von Ihren Mitwirkungspflichten und Obliegenheiten (vgl. Ziffer 6) unnötigerweise der Klageweg beschritten wird und wir gerichtlich zur Kostentragung verpflichtet werden. Dies gilt insbesondere bei Verschweigen von Zahlungseingang oder bei paralleler oder vorheriger Beauftragung sonstiger Dritter mit der Forderungsdurchsetzung.

1.3 Ansprüche, wenn Sie einen Flug gebucht und diesen anschließend doch nicht angetreten haben bzw. wenn Sie die Buchung im Vorhinein storniert oder gekündigt haben

Es handelt sich um Ansprüche auf Erstattung der Steuern und Gebühren und/oder der personenbezogenen Zuschläge und/oder evtl. des gesamten Flugpreises gegenüber der Airline, wenn Sie einen Flug gebucht und diesen anschließend doch nicht angetreten haben, oder wenn Sie die Buchung im Vorhinein storniert bzw. gekündigt haben.

Es ist ein Erstattungsanspruch, d.h. Sie können nicht mehr bekommen als Sie bezahlt haben.

Zur Durchsetzung dieses Anspruchs werden wir Ihnen eine oder beide der folgenden Optionen anbieten: (a) Wir kaufen Ihnen den Anspruch ab und zahlen sofort den zwischen uns vereinbarten Kaufpreis aus (sog. „Sofortzahlung“) oder aber (b) Erfolgsbasierte Durchsetzung des Erstattungsanspruchs gegen Provision, d.h. wir und Sie bekommen nur dann Geld, wenn die Airline tatsächlich gezahlt hat (sog. „Inkassoauftrag“).

(a) „Sofortzahlung“ als Option Eins

Flight-Refund kauft Ihnen die Erstattungsforderung ab. Sie übertragen die Forderung auf die Flight-Refund (sog. Abtretung). Zum Zeitpunkt des Verkaufs müssen Sie Inhaber der Forderung sein, d.h. sie darf nicht Dritten zustehen und auch nicht vorher an Dritte abgetreten worden sein. Die Flight-Refund trägt dann das alleinige Risiko dafür, ob die Forderung gegen die Fluggesellschaft durchgesetzt werden kann. Sie können die Sofortentschädigung in jedem Fall behalten.

(b) Erfolgsbasierte Durchsetzung des Erstattungsanspruchs gegen Provision („Inkassoauftrag“)“ als Option Zwei

Flight-Refund führt gegen die Fluggesellschaft sämtliche außergerichtlichen und gegebenenfalls gerichtlichen Beitreibungsmaßnahmen durch. Zu diesem Zweck treten Sie uns die Forderung treuhänderisch ab.

Wir bleiben verpflichtet, Ihnen im Erfolgsfall Geld auszuzahlen oder aber die Forderung an Sie zurück zu übertragen, wenn unsere Bemühungen zur außergerichtlichen Durchsetzung der Forderung nicht erfolgreich waren und wir eine Klageerhebung nach erneuter Prüfung für nicht erfolgversprechend halten.

Wenn wir bei entsprechenden Erfolgsaussichten den gerichtlichen Weg zur Durchsetzung der Forderung beschreiten möchten, beauftragen wir unsere Partneranwälte und werden diesen alle verfügbaren Daten und Informationen zur Verfügung stellen. Im Falle einer gerichtlichen Durchsetzung der Forderung stellen wir Sie sowohl von allen Gerichtskosten als auch von Rechtsanwaltskosten unserer Partneranwälte und etwaigen Zusatzkosten bei internationalen Gerichtsständen frei. Sollte der Rechtsweg nicht zum Erfolg führen, so werden wir auch die gerichtlich festgesetzten Kosten der gegnerischen Anwälte übernehmen. Im Gegenzug behält die Flight-Refund neben der Provision auch die etwaigen Verzugszinsen ein.

Die Kostenübernahme erstreckt sich nicht auf Vergleichsabschlüsse (vgl. Ziffer 4 (b)). Außerdem fallen die Kosten Ihnen anheim, wenn durch schuldhafte Verletzung von Ihren Mitwirkungspflichten und Obliegenheiten (vgl. Ziffer 6) unnötigerweise der Klageweg beschritten wird und wir gerichtlich zur Kostentragung verpflichtet werden. Dies gilt insbesondere bei Verschweigen von Zahlungseingang oder bei paralleler oder vorheriger Beauftragung sonstiger Dritter mit der Forderungsdurchsetzung.

## 2. Vertragsabschluss

Grundsätzlich stellen die Informationen auf unseren Webseiten (flug-erstattung.de, flight-refund.com, flight-refund.ru etc.), insbesondere der Forderungsrechner, kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertragsabschluss kommt in folgenden Fällen zu Stande:

### 2.1 "Sofortzahlung"

(a) Die Vertragsformulare für den Verkauf des Anspruchs werden Ihnen von Flight-Refund zur Verfügung gestellt. Durch Rücksendung des unterzeichneten Kaufvertrages (inklusive Abtretungserklärung) nebst den dazugehörigen Dokumenten (Bordkarte, Ausweiskopie etc.) bietet der Kunde den Abschluss eines Vertrages an. Durch Bestätigung in Textform über die Vollständigkeit der eingegangenen Unterlagen erklärt Flight-Refund die Annahme des Vertrags.

(b) Die im Bestellprozess abgefragten Daten sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Sie sind unverzüglich zu korrigieren, wenn sich die eingegebenen Daten nachträglich ändern oder wenn Sie feststellen, dass Sie falsche Daten eingegeben haben. Dies gilt insbesondere für die Angaben zum Flug, Anschrift, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse und Bankverbindung.

### 2.2 Erfolgsbasierte Provision („Inkassoauftrag“)

(a) Die Vertragsformulare für den Verkauf des Anspruchs werden Ihnen von Flight-Refund zur Verfügung gestellt. Durch Rücksendung von unterzeichneten Unterlagen (Inkassoauftrag und Abtretungserklärung) geben Sie ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines entgeltlichen Geschäftsbesorgungsvertrages zur Durchsetzung Ihrer Ansprüche und der Nebenforderungen ab (Inkassoauftrag).

(b) Flight-Refund nimmt Ihren Inkassoauftrag durch eine ausdrückliche Erklärung (z. B. per E-Mail) oder durch Geltendmachung der Entschädigung gegenüber der Fluggesellschaft an. Sollten wir den Auftrag für aussichtslos halten, teilen wir Ihnen ebenfalls ausdrücklich mit, dass wir den Auftrag nicht übernehmen werden.

(c) Die im Bestellprozess abgefragten Daten sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Sie sind unverzüglich zu korrigieren, wenn sich die eingegebenen Daten nachträglich ändern oder wenn Sie feststellen, dass Sie falsche Daten eingegeben haben. Dies gilt insbesondere für die Angaben zum Flug, Anschrift, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse und Bankverbindung.

## 3. Ihre Mitwirkung, Pflichten und Obliegenheiten

Unabhängig davon, ob Sie uns Ihre Forderung verkauft haben oder ob wir Ihre Forderung gegen Erfolgsprovision betreiben, stellen Sie uns und unseren Partneranwälten sämtliche relevanten Informationen und Unterlagen zeitnah zur Verfügung; insbesondere

- Bordkarten,
- Buchungsbestätigungen,
- sonstige Flugnachweise,

- geführte Korrespondenz mit der Fluggesellschaft oder Dritten,
- ggf . Identitätsnachweise.

Sie unterstützen uns bei der Durchsetzung der Forderung. Sie teilen uns den zu Grunde liegenden Sachverhalt nach Ihrem Kenntnisstand auf Nachfrage vollständig mit. Sie reichen neue Informationen unaufgefordert nach. Sie verpflichten sich, die erforderlichen ergänzenden Informationen und Unterlagen auf Nachfrage unverzüglich zur Verfügung zu stellen. Falls Sie uns die benötigten Informationen oder Unterlagen nach wiederholter Aufforderung nicht überlassen, sind wir in Provisionsfällen („Inkassoauftrag“) zur Kündigung der Geschäftsbeziehung berechtigt.

Sollten Sie nach unserer Beauftragung Schreiben, Gutscheine oder Zahlungen direkt von der Fluggesellschaft erhalten, setzen Sie uns unverzüglich davon in Kenntnis.

Nachdem Sie uns beauftragt haben, sind Sie verpflichtet, jedwede direkte den Fall betreffende Verhandlung mit der Fluggesellschaft abubrechen und zu unterlassen. Sie informieren uns unverzüglich, falls sich die Fluggesellschaft oder Vertreter der Fluggesellschaft mit Ihnen direkt in Verbindung setzen.

Sie dürfen während unserer Vertragsbeziehung keine anderen Dienstleister, Rechtsanwälte oder private oder öffentliche Stellen (z.B. Schlichtungsstellen) mit der Durchsetzung der Forderung beauftragen.

Mit der Beauftragung versichern Sie, dass Sie Inhaber der Forderung sind, insbesondere die Forderung nicht bereits an andere Fluggastportale oder an sonstige Dritte abgetreten haben und auch sonst frei über die Forderung verfügen dürfen.

Sie versichern, dass Sie keine über Ihre Angaben hinausgehenden Ausgleichszahlungen oder Gutscheine erhalten oder über Dritte, insbesondere andere Fluggastportale beantragt haben.

Die Parteien sind sich einig, dass bei schuldhaftem Verstoß gegen die obigen Pflichten und Obliegenheiten die zu ersetzenden Kosten pauschaliert werden und 100,00 € betragen. Flight-Refund ist berechtigt, bei Nachweis der höheren tatsächlichen Kosten diese in Ansatz zu bringen. Sie sind berechtigt, den Nachweis niedrigerer tatsächlicher Kosten zu führen. Sofern Sie nachweisen, dass die zu ersetzenden Kosten überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale sind, ist dieser geringere Betrag maßgebend.

#### 4. Gerichtliche und außergerichtliche Vergleiche

(a) Im Falle der Beauftragung auf Provisionsbasis (Inkassoaufträge) setzt der Abschluss eines Vergleichs grundsätzlich Ihre Zustimmung voraus. Flight-Refund wird daher vor Abschluss eines Vergleichs in der Regel mit Ihnen Rücksprache halten. Sollte die Fluggesellschaft jedoch weniger als 75% der Entschädigungsforderung oder nur Sachleistungen (z.B. Fluggutscheine) anbieten, ist Flight-Refund berechtigt, einen solchen Vergleich auch ohne Rücksprache mit Ihnen abzulehnen.

(b) Im Falle eines Vergleichsabschlusses ist Flight-Refund berechtigt, die anwaltlichen und ggf. gerichtlichen Kosten vom vereinbarten Vergleichsbetrag abzuziehen, falls diese nicht von der Fluggesellschaft übernommen werden.

## 5. Erfolgsprovision, Auszahlung

### (a) Provision

In allen Inkassofällen erhält Flight-Refund im Falle einer erfolgreichen Beitreibung eine Erfolgsprovision in Höhe des vereinbarten Prozentsatzes, zuzüglich der darauf anfallenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Provision fällt nur im Erfolgsfall an und hängt von der durch die Airline gezahlten Summe ab.

Leistet die Fluggesellschaft lediglich eine Teilzahlung, wird die Provision nur in Bezug auf die Teilzahlung berechnet.

Sollten Sie statt einer Geldleistung eine andere Form der Entschädigung (z.B. Fluggutscheine) wählen, ist die Provision an Flight-Refund gleichwohl in Geld zu zahlen; die Provisionshöhe berechnet sich in diesem Fall nach dem Wert der Sachleistung.

Berechnungsgrundlage für die Provision ist alles, was nach dem Versenden unserer Zahlungsaufforderung durch die Fluggesellschaft geleistet wurde. Hiervon ausgenommen sind die Verzugszinsen, die der Flight-Refund zustehen.

Der Provisionsanspruch entsteht auch dann, wenn die Zahlung nach unserer Beauftragung unmittelbar an Sie vorgenommen wird. Der den Provisionsanspruch auslösenden Ursachenzusammenhang wird nicht dadurch unterbrochen, wenn die Zahlung direkt an Sie erfolgt.

### (b) Auszahlung bei Inkassoauftrag

Sie müssen uns eine korrekte Kontoverbindung mitteilen, auf die wir das Geld überweisen können. Nach Eingang des Geldbetrages bei uns werden wir den Ihnen zustehenden Betrag auf die angegebene Bankverbindung überweisen. Sollten für die Überweisung Gebühren oder sonstige Kosten anfallen, so sind diese von Ihnen zu tragen. Soweit Sie Zahlungen von uns erhalten, die für die Mitreisenden oder Dritte bestimmt sind, verpflichten Sie sich, diese auf eigene Kosten weiterzuleiten.

Wir sind berechtigt, unsere Erfolgsprovision nebst gesetzlicher Umsatzsteuer sowie etwaig auf die Forderung angefallene Zinsen und oben benannte Kosten von der bei uns eingehenden Zahlungen direkt abzuziehen und den Ihnen zustehenden Betrag an Sie auszukehren. Sie erhalten sodann von uns eine entsprechende Abrechnung.

### (c) Auszahlung bei Sofortentschädigung

Flight-Refund weist den Kaufpreis innerhalb von 48 Stunden nach Zustandekommen des Kaufvertrags auf ein von Ihnen benanntes Bankkonto. Sofern Sie dies angeben, kann die Überweisung auch per Online-Bezahlsystem erfolgen. Sollten für die Überweisung Gebühren oder sonstige Kosten anfallen, so sind diese von Ihnen zu tragen. Soweit Sie Zahlungen von uns erhalten, die für die Mitreisenden oder Dritte bestimmt sind, verpflichten Sie sich, diese auf eigene Kosten weiterzuleiten.

#### (d) Sonstiges

Sollte die von Ihnen angegebene Bankverbindung fehlerhaft sein und haben wir die Entschädigung auf das fälschlicherweise angegebene Konto überwiesen, so gilt unsere Verpflichtung als erfüllt. Wir werden etwaige bestehende Rückforderungsansprüche an Sie abtreten.

### 6. Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung bei Verbrauchern

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Verbraucher haben die Möglichkeit, den Abschluss eines Vertrages zu widerrufen.

#### **Widerrufsbelehrung**

##### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns The Flight-Refund GmbH, Pascalstraße 6, 52076 Aachen, E-Mail: [team@flight-refund.com](mailto:team@flight-refund.com), mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### **Widerrufsfolgen**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.



## Widerrufsformular

Sie können, müssen aber nicht, das folgende Formular verwenden: (Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.) – An The Flight-Refund GmbH, Pascalstraße 6, 52076 Aachen, E-Mail: team@flight-refund.com, –Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*) –Bestellt am (\*)/erhalten am (\*) –Name des/der Verbraucher(s) –Anschrift des/der Verbraucher(s) –Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) –Datum

(\*) Unzutreffendes streichen

(Ort), (Datum), (Unterschrift des Verbrauchers)

### 7. Vertragsdauer, Kündigung

(a) Der Vertrag im Falle der Beauftragung auf Provisionsbasis endet, wenn die Forderung durchgesetzt wurde oder Flight-Refund die Aussichtslosigkeit der Durchsetzung festgestellt und Sie hierüber informiert hat.

(b) Das Vertragsverhältnis kann außerdem durch Sie oder durch Flight-Refund jederzeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen gekündigt werden. Flight-Refund behält sich das Recht zur Kündigung vor, wenn Sie Ihre Mitwirkung verweigern oder die Pflichten und Obliegenheiten aus der Ziffer 3 schuldhaft verletzen.

(c) Wenn Sie das Vertragsverhältnis nach unserem Tätigwerden und erfolgter Auszahlung der Forderung kündigen, bleibt unser Anspruch auf Erfolgsprovision im Sinne der Ziffer 5 weiter bestehen.

## 8. Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Sind Sie Verbraucher und haben zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land, so gelten zusätzlich die zwingenden Rechtsvorschriften dieses Landes.

Sollten Sie Kaufmann sein und Ihren Sitz zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in der Bundesrepublik Deutschland haben, gilt Aachen als ausschließlicher Gerichtsstand. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

## 9. Schlussbestimmungen

(a) Diese AGB gelten ergänzend zu den individuellen vertraglichen Vereinbarungen zwischen Flight-Refund und Ihnen. Die individuellen Vertragsvereinbarungen gehen dieser AGB vor.

(b) Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Teile. Es gelten anstatt der ungültigen Bestimmung jene als vereinbart, welche rechtswirksam bzw. gesetzlich zulässig sind und dem Zweck

der nichtigen oder unwirksamen Bestimmungen sowie der Absicht der Parteien am nächsten kommen.